# BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fischteichweg 7-13 26603 Aurich

# Kreistagsfraktion

Landkreis Aurich

o 49 41 / 16-1515



\*Angelika Albers \*Gila Altmann \* Beate Jeromin - Oldewurtel

Landkreis Aurich Landrat Herrn Olaf Meinen Fischteichweg 7-13 26603 Aurich

gruene@landkreis-aurich.de

#### Zur Kenntnisnahme:

Allen Fraktionen und Einzelmitgliedern im Kreistag Aurich

Aurich, 30.05.2020

Sehr geehrter Herr Meinen,

zum Kreisentwicklungsausschuss am 16.06.2020 beantragen wir eine

### Berichterstattung zur Genehmigung von Tiertransporten unter Corona- Bedingungen.

Es geht dabei um die Genehmigungspraxis in der Zeit vom 17.- 27.03.2020, sowie um eine Auflistung der Transporte bis jetzt. Wir bitten um die Darlegung der Gründe, warum der Landkreis Aurich als einziger Landkreis den Bitten und Hinweisen der verschiedenen Behörden in dieser Zeit nicht gefolgt ist.

## Begründung:

Aus der schriftlichen Unterrichtung der Landesregierung vom 20.04. 2020, die die Landtagsfraktion Bündnis90/Die Grünen zur Situation der Tiertransporte in Corona-Zeiten beantragt hatte geht hervor, dass der Landkreis Aurich trotz Bitten der französischen Behörden und dem eindeutigen Votum des ML in Hannover um einen Transportstopp weiterhin Genehmigungen ausgestellt habe. In der Antwort der Landesregierung wird eindeutig und nachvollziehbar dargelegt, warum eine regelgerechte Abfertigung in den Häfen nach Afrika nicht gewährleitet werden konnte und die Tiere entsprechenden Qualen ausgesetzt würden. Es handelte sich um den Zeitraum zwischen dem 17.03 und 27.03.2020, in dem der Landkreis Aurich als einziger Landkreis noch abgefertigt und sich dabei allein auf die Aussagen der Transportunternehmen verlassen habe. In diesem Fall handelte es sich um über 300 Rinder in 15 LKW.

Beschrieben in Richtung Marokko werden eingeschränkte Arbeitskapazitäten, erhöhter Desinfektionsaufwand und fehlende Infrastruktur für das Entladen der Tiere bei einer verlangsamten Abfertigung wegen der Corona-Krise. Bei Transporten in Richtung Algerien wurden sogar weitere Einschränkungen durch die spanischen Behörden mitgeteilt, so dass von einer baldigen Entschärfung der Situation nicht ausgegangen werden konnte.

Mit freundlichen Grüßen

Gila Altmann

Anlage schriftliche Unterrichtung